

Rechtsfragen des internationalen Kulturgüterschutzes

Symposium vom 22./23. Juni 1990 im
Internationalen Wissenschaftsforum Heidelberg

Herausgegeben von

Rudolf Dolzer, Erik Jayme und Reinhard Mußnug

Mit Beiträgen von

Mark Boguslavsky, Rudolf Dolzer, Matthias Herdegen, Erik Jayme,
Toshiyuki Kono, Giorgio M. Lombardi, Reinhard Mußnug,
Gerte Reichelt, Kurt Siehr und Hans Stoll



C.F. Müller Juristischer Verlag
Heidelberg

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
--------------------------	---

I. Einleitende Referate

<i>Mark M. Boguslavsky</i> Der Begriff des Kulturguts und seine rechtliche Relevanz	3
<i>Rudolf Dolzer</i> Die Deklaration des Kulturguts zum „common heritage of mankind“	13
Diskussion	27

II. Internationales Privatrecht

<i>Erik Jayme</i> Neue Anknüpfungsmaximen für den Kulturgüterschutz im internationalen Privatrecht	35
<i>Hans Stoll</i> Sachenrechtliche Fragen des Kulturgüterschutzes in Fällen mit Auslandsberührung	53
<i>Gerte Reichelt</i> Die Vereinheitlichung des privatrechtlichen Kulturgüterschutzes nach dem UNIDROIT-Vertragsentwurf 1990	67
<i>Kurt Siehr</i> Öffentliches Recht und internationales Privatrecht beim grenzüberschreitenden Kulturgüterschutz	83
<i>Toshiyuki Kono</i> Kulturgüterschutz im japanischen IPR unter besonderer Berücksichtigung des Gutgläubenserwerbs im japanischen Zivilrecht	105
Diskussion	123

III. Völkerrecht

<i>Rudolf Dolzer</i>	
Kulturgüter im Friedensvölkerrecht	149
<i>Matthias Herdegen</i>	
Der Kulturgüterschutz im Kriegsvölkerrecht	161
Diskussion	175

IV. Verwaltungsrecht

<i>Giorgio Lombardi</i>	
Die behördliche Kontrolle des grenzüberschreitenden Handels mit Kunstwerken und sonstigen Kulturgütern in Italien	191
<i>Reinhard Mußnug</i>	
Museums- und Archivgut als „res extra commercium“?	199
Diskussion	211
<i>Herausgeber und Autoren</i>	235